

Gothaer Bierfassheber verteidigen ihren Titel

Michael Hildebrandt, Steffen Heinze und Tobias Zinserling trumpfen in eigener Halle beim Super-Kraftdreikampf-Pokal auf



Michael Hildebrandt (im Bild v.links), Steffen Heinze und Tobias Zinserling verteidigten beim Super-Kraftdreikampfpokal den Titel der Gothaer Bierfassheber Foto: Verein

Gotha. Die Kraftsportler vom Gothaer Bierfassheberverein verteidigten am Wochenende sehr souverän ihren Vorjahrestitel beim Super-Kraftdreikampf-Pokal.

Insgesamt zwölf Thüringer Mannschaften gingen am Samstag in der Sporthalle am Brahmweg in Gotha an den Start. Traditionell eigentlich in Arnstadt zu Hause, ging der Wettkampf in diesem Jahre erstmals in Gotha über die Bühne. Bierfassheber-Chef Mario Hochberg erklärte: „Da der SV Motor Arnstadt zur Zeit keine Halle zur Verfügung hat und wir den Wettbewerb nicht ausfallen lassen wollten, richteten wir diese schöne Veranstaltung aus“.

Im Super-KDK gehen pro Mannschaft drei Athleten an den Start – einer in der Kniebeu-

ge, einer im Bankdrücken und einer im Kreuzheben. Am Ende werden die Punkte zusammen gezählt und so der Sieger ermittelt.

Drei Mannschaften schickten die Bierfassheber an den Start. Und die Erste stellte mit 559,6 Relativpunkten einen neuen Rekord bei diesem Super-Pokal auf. „Noch nie wurde so ein Ergebnis erzielt“, freute sich Hochberg. Die Zweitplatzierten vom SAV Erfurt lagen 71,4 Punkte zurück, „was sehr viel im Kraftdreikampf ist“, wusste der Bierfassheber-Chef.

In der ersten Mannschaft beugte Tobias Zinserling sagenhafte 385 Kilogramm, was für ihn eine neue persönliche Bestleistung war. Im dritten Versuch probierte sich das Kraftpaket an 400 kg, scheiterte aber letztlich.

Auch Gothas bester Bankdrücker Michael Hildebrandt zeigte einmal mehr, was in ihm steckt. Mit 282,5 kg bestätigte er seine Form. Auch Hildebrandt wollte es am Samstag wissen, konnte die im dritten Versuch aufgelegten 300 kg am Ende aber nicht stemmen. „Da fehlt aber nicht mehr viel“, so Hochberg.

In der dritten Disziplin bewies Steffen Heinze, dass er ein starker Kreuzheber ist. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 252,5 kg machte Heinze den Gesamtsieg perfekt.

Das zweite Gothaer Team musste ersatzgeschwächt mit dem 10. Platz Vorlieb nehmen. Lucas Baumbach (165 kg Kreuzheben) Jimmy Müller 90 kg Bankdrücken) und Tom Förster (232,5 kg Kreuzheben) machten ihre Sache dennoch gut.

Freitag, 9. Dezember 2016